Geschrieben von: FN-Pressestelle
Montag, 18. Juli 2011 um 11:05

Aachen. Die deutsche Dressur-Equipe bei der Europameisterschaft in Rotterdam (17. bis 21. August) geht mit Helen Langehanenberg anstelle von Anabel Balkenhol an den Start.

Der Dressurausschuss des Deutschen Olympiade Komitees (DOKR) hat für die Europameisterschaft in Rotterdam (17. bis 21. August) nominiert.

Die deutschen Farben vertreten (in alphabetischer Reihenfolge): Helen Langehanenberg (Havixbeck) mit Damon Hill NRW, Christoph Koschel (Hagen a.T.W.) mit Donnperignon, Matthias Alexander Rath (Kronberg) mit Totilas und Isabell Werth (Rheinberg) mit El Santo NRW oder, sollte dieser nicht zum Einsatz kommen, mit Warum Nicht FRH. Als Reserve wurde Anabel Balkenhol (Rosendahl) mit Dablino benannt, in Abhängigkeit der gesundheitlichen Entwicklung des Pferdes. Dablino hatte sich beim Abreiten vor dem Grand Prix in Aachen verletzt und wurde vom Start zurückgezogen.

Weitere Reservisten sind: Nadine Capellmann (Aachen) mit Elvis VA, Hubertus Schmidt (Borchen) mit Valentino und Monica Theodorescu (Füchtorf) mit Whisper.